



Gemeinde Bondorf

Fortschreibung der Bedarfsplanung für die Kinderbe-
treuung in der Gemeinde Bondorf für den Zeitraum
September 2023 bis August 2024



Fortschreibung der Bedarfsplanung für die Kinderbetreuung in der Gemeinde Bondorf für das Kindergartenjahr 2023/2024

Zur Vorbereitung der Fortschreibung der Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2023/2024 fand am 11.07.2023 ein 'Runder Tisch' statt, zu dem die Gemeindeverwaltung die Kindergartengesamtleitung/Schulkoordinatorin, Kindergartenleitungen, den Elternbeirat der Kindergärten und den Elternbeirat der Grundschule, die Schulleitung der Grundschule, Vertreter des Familienzentrum e. V., die Katholische und Evangelische Kirchengemeinde, den Tages- und Pflegeeltern e. V. Kreis Böblingen, die Kinderose Frau Zeeb und Herrn Fleißer, Frau Eskandari, Frau Tippelt, Gemeinderäte des Kindergarten Ausschusses, den Schulsozialarbeiter und die Jugendreferentin einbezogen hat.

Die nun vorliegende Bedarfsplanung soll den momentanen Stand der Kinderbetreuung in Bondorf und die vorgesehenen Änderungen in nächster Zukunft wiedergeben.

Bestehende Betreuungsplätze

für Kinder **über** 3 Jahren (Stand 01.03.2023)

Kindergartenplätze	279 ^{1,2}	Davon <u>70 Ganztagesplätze</u> in 5 Einrichtungen
Schulbetreuung Grundschule	115	Plätze sind bei Bedarf ausbaubar

¹ Für die Ganztagesgruppen mit Altersmischung im Kindergarten Alte Herrenberger Straße I und II und Baumgartenweg wurden die Betriebserlaubnisse optional geändert. Sofern keine Kinder ab 2 Jahren (AM) in den Gruppen aufgenommen sind, ist eine Gesamtgruppenbelegung von 25 Kindern anstatt 22 Kindern je Gruppe möglich. In Summe sind somit 3x6 Kindergartenplätze mehr vorhanden.

² Die statistische Platzzahl ist abhängig von dem vom Statistischen Landesamt neu festgelegten Gewichtungsfaktor (0,4-1,0), bezogen auf die erweiterte Staffe lung der tatsächlichen wöchentlichen Betreuungszeiten.

Nachrichtlich: Lt. Auskunft des Tages- und Pflegeelternvereins e. V. Kreis Böblingen werden zum 01.03.2023 – 10 Kinder im Alter von 3 Jahren bis unter 6 Jahren und keine Kinder im Alter von 6 bis unter 14 Jahren in Bondorf in Kindertagespflege betreut.

für Kinder **unter** 3 Jahren (Stand 01.03.2023)

	Absolute Zahl der Betreuungsplätze		Statistische Zahl der Betreuungs- plätze *	
	2022	2023	2022	2023
U3-Plätze beim Familienzentrum				
Spielgruppe mit 10 Std./Woche (Spatzennest)	10	10	3	1,5
Spielgruppe mit 10 Std./Woche (Dreikäsehoch)	10	10	3	2,4
U3-Plätze bei der Bäregruppe				
Spielgruppe mit 15 Std./Woche (Bäregruppe)	10	10	3	2,4
Musik- und Themenkreis mit 15 Std./Woche	10	10	3	2,1
Krippengruppe im Kindergarten Alte Herrenberger Straße I				
Zwergenstüble mit 42,5 Std./Woche	10	10	9	9
Ganztagesgruppe mit Altersmischung Kindergarten Alte Herrenberger Straße I				
Max. 6 altersgemischte Plätze f. Kinder ab 2 Jahren mit 46,5 Std./Woche	6	6	5	5
Krippengruppe im Kindergarten Alte Herrenberger Straße II				
Windelflitzer mit 42,5 Std./Woche	10	10	9	9
Ganztagesgruppe mit Altersmischung Kindergarten Alte Herrenberger Straße II				
Max. 6 altersgemischte Plätze f. Kinder ab 2 Jahren mit 46,5 Std./Woche	6	6	6	5
Krippengruppe im Kindergarten Baumgartenweg				
Schneckenhäusle mit 42,5 Std./Woche	10	10	9	9
Ganztagesgruppe mit Altersmischung Kindergarten Baumgartenweg				
Max. 6 altersgemischte Plätze f. Kinder ab 2 Jahren mit 46,5 Std./Woche	6	6	6	5
Krippengruppe im Kindergarten Schülercafé				
Wirbelwind mit 42,5 Std./Woche	0	10	0	9
U3 Plätze Gesamt	78	98	54	59,4

*Die statistische Platzzahl ist abhängig von dem vom Statistischen Landesamt festgelegten Gewichtungsfaktor (0,3-1,0), bezogen auf die erweiterte Staffellung der tatsächlichen wöchentlichen Betreuungszeiten und der Gruppenbelugung zum 01.03.

Nachrichtlich: Lt. Auskunft des Tages- und Pflegeelternvereins e. V. Kreis Böblingen werden zum 01.03.2023 - 10 Kinder im Alter von 0 Jahren bis unter 3 Jahren in Bondorf in Kindertagespflege betreut.

Im Zuge der Schließung der Bäregruppe e. V. zum 30.09.2023, stehen ab 01.10.2023 insgesamt 68 Betreuungsplätze zur Verfügung.

Aktuell vorliegende Belegungszahlen

(Stand 01.03.2023):

Kindergärten	Gruppenstärke	Belegung	freie Plätze
Kiga Hochwiesenstraße	28/25	22/22	9
Kiga Baumgartenweg	28/25	25/23	5
Kiga Reutiner Weg	28/25	25/24	4
Kiga Alte Herrenberger Straße I	25/25	28/27	-5
Kiga Alte Herrenberger Straße II	25/25	26/25	-1
Waldkindergarten	20	21	-1
Gesamt	279	268	11

Belegungszahlen (nachrichtlich mit Stand 01.03.2022):

Kindergärten	Gruppenstärke	Belegung	freie Plätze
Kiga Hochwiesenstraße	28/25	23/25	5
Kiga Baumgartenweg	28/25	27/24	2
Kiga Reutiner Weg	28/25	25/24	4
Kiga Alte Herrenberger Straße I	25/25	26/25	-1
Kiga Alte Herrenberger Straße II	25/25	27/27	-4
Waldkindergarten	20	17	3
Gesamt	279	270	9

Krippengruppen (Stand 01.03.2023)

Krippe Zwergenstüble Alte Herrenberger Straße	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Tatsächliche Belegung	10	10	10	10	1
Freie Plätze	0	0	0	0	9

Krippe Windelflitzer Alte Herrenberger Straße II	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Tatsächliche Belegung	10	10	10	10	2
Freie Plätze	0	0	0	0	8

Krippe Schneckenhäusle Baumgartenweg	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Tatsächliche Belegung	10	10	10	10	3
Freie Plätze	0	0	0	0	7

Krippe Wirbelwind Schülercafé	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Tatsächliche Belegung	9	9	6	4	2
Freie Plätze	1	1	4	6	8

Krippengruppen (nachrichtlich Stand 01.03.2022)

Krippe Zwergenstüble Alte Herrenberger Straße I	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Tatsächliche Belegung	9	9	9	9	5
Freie Plätze	1	1	1	1	5

Krippe Windelflitzer Alte Herrenberger Straße II	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Tatsächliche Belegung	6	6	6	6	5
Freie Plätze	4	4	4	4	5

Krippe Schneckenhäusle Baumgartenweg	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Tatsächliche Belegung	10	10	10	10	5
Freie Plätze	0	0	0	0	5

Voraussichtliche Kindergartenbelegung ab März 2023 - September 2024:

	Mrz 23	Apr 23	Mai 23	Jun 23	Jul 23	Aug 23	Abgang Sep 23	Sep 23	Okt 23	Nov 22	Dez 23
Zugänge	1	4	4	5	2	7	74	8	3	4	9
Gesamt	268	272	276	281	283	290	216	224	227	231	240
Freie Plätze	11	7	3-1=2	(-2)-1=-3	(-4)-1=-5	-11	63	55	52	48	39
	0 AM	0 AM	1 AM	1 AM	1 AM	0 AM		0 AM	0 AM	0 AM	0 AM

	Jan 24	Feb 24	Mrz 24	Apr 24	Mai 24	Jun 24	Jul 24	Aug 24	Abgang Sep 24	ohne September- aufnahmen
Zugänge	7	7	9	8	10	6	5	5	78	
Gesamt	247	254	263	271	281	287	292	297	219	
Freie Plätze	32	25	16	8	-2	-8	-13	-18	60	
	0 AM	0 AM	0 AM	8	0 AM	0 AM	0 AM	0 AM		

Die Kindergartenplatzberechnung ergibt sich aus der Meldeliste der Gemeinde Bondorf zum Stichtag 01.03.2023. 'Kann-Kinder' nach der Stichtagsregelung der Schule können nach Abschluss der Schulanmeldung ebenso wie Zu- bzw. Wegzüge für den Belegungszeitraum die Platzzahlen noch leicht verändern.

Voraussichtliche Krippenbelegung ab Juli 2023:

Stand Juli 2023

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Krippe AHS 1 - Tats. Belegung	10	10	10	10	1
Freie Plätze	0	0	0	0	9
13 angemeldete Kinder					
Krippe AHS 2 - Tats. Belegung	10	10	10	10	2
Freie Plätze	0	0	0	0	8
13 angemeldete Kinder					
Krippe BGW - Tats. Belegung	10	10	10	10	1
Freie Plätze	0	0	0	0	9
11 angemeldete Kinder					
Krippe SC - Tats. Belegung	6	10	10	5	4
Freie Plätze	4	0	0	2	6
10 angemeldete Kinder					

Seit Januar 2021 stehen in der Gemeinde 279 Kindergartenplätze für über 3-jährige Kinder (davon max. 18 altersgemischte Ganztagesplätze) und seit März 2023 mit der Eröffnung der Krippe im Schülercafé mit 10 weiteren Plätzen insgesamt 40 Krippenplätze zur Verfügung.

Entsprechend der aktuellen Einwohnerliste ist für das Kindergartenjahr 2023/2024 und 2024/2025 noch mit einer hohen Aufnahmezahl im Kindergarten zu rechnen. Ab dem Kindergartenjahr 2025/2026 ist ein Rückgang der Kinderzahlen zu verzeichnen. Ebenso ist entsprechend den prognostizierten Kinderzahlen des Statistischen Landesamts bis 2035 mit einem starken Rückgang zu rechnen.

Die Zahl der Zu- und Wegzüge von Familien mit Kindern sind nach wie vor schwierig zu kalkulieren, obwohl in der statistischen Erhebung des Statistischen Landesamts sogenannte 'Wanderungen' berücksichtigt werden.

Um eine kurzfristige Entlastung bei den Kindergartenplätzen und auch nachhaltig eine geringere Gruppenauslastung in Verbindung mit der Entlastung des pädagogischen Personals, sowie Personalsynergien zu schaffen, wird eine 2. Waldkindergartengruppe gebaut und sobald ausreichend pädagogisches Personal gewonnen werden kann, eröffnet.

Sofern zukünftig die Nachfrage nach Krippenplätzen steigt und aufgrund der statistischen Prognose die Nachfrage nach Kindergartenplätzen sinkt, besteht auch die Möglichkeit einer Umwandlung von Kindergarten- in Krippengruppen.

Erweiterte Angebote in den Kindergärten

Jahr	Gruppenanzahl Ü3	Betreuungsplätze Ü3	Gruppenanzahl U3 (Krippe/n)	Betreuungsplätze U3	Betreuungsplätze Schulbetreuung
2004	11	287	-	-	-
2005	11	299	-	-	-
2006	11	299	-	-	61
2007	10	271	-	-	58
2008	10	265	-	-	62
2009	9	237	1	10	64
2010	9	237	1	10	61
2011	8	212	1	10	69
2012	8	212	1	10	69
2013	8	206	1	10	59
2014	8	206	1	10	79
2015	8	206	1	10	89
2016	8	203	1	10	84
2017	8	203	2	20	72
2018	8	209	2	20	79
2019	9	231	2	20	82
2020	9	231	2	20	102
2021	11	279	3	30	75
2022	11	279	3	30	105
2023	11	279	4	40	115

Krippengruppen im Kindergarten Alte Herrenberger Straße, im Kindergarten Baumgartenweg und ab März 2023 im Schülercafé

Im September 2008 wurde die erste Krippengruppe (Zwergenstüble) im Kindergarten Hindenburgstraße eröffnet. Diese Gruppe zog im Zuge der Schließung des Kindergartens im September 2010 in den Kindergarten Alte Herrenberger Straße um. Im September 2016 wurde die zweite Krippengruppe (Schneckenhäusle) im Kindergarten Baumgartenweg eröffnet. Im September 2020 wurde im Zuge des Kindergartenneubaus in der Alten Herrenberger Straße II die 3. Krippengruppe (Windelflitzer) in Bondorf eröffnet. Seit 01.03.2023 konnte aufgrund der großen Nachfrage nach Krippenplätzen im Schülercafé eine weitere Krippengruppe (Wirbelwind) eingerichtet werden. In der Gemeinde Bondorf stehen somit 40 Krippenplätze zur Verfügung.

In Ergänzung zu den bestehenden Kleinkindbetreuungsangeboten des Familienzentrums Bondorf e. V. werden die Betreuungsplätze der Krippengruppen ausschließlich in Ganztagesbetreuung angeboten.

Aufgrund der derzeit fehlenden nachhaltigen Nachfrage auf eine Freitagnachmittagsbetreuung, bleiben die Öffnungszeiten freitags bis 13.30 Uhr bestehen.

Ganztagesbetreuung mit Mittagstisch incl. Altersmischung

Um den Bedarf an Ganztagesbetreuungsplätzen abzudecken, wurde in jedem Kindergarten eine Ganztagesgruppe mit max. 10 Ganztagesplätzen je Gruppe eingerichtet. Außerdem wurde im Kindergarten Alte Herrenberger Straße eine weitere Ganztagesgruppe mit optionaler Altersmischung eingerichtet. Analog hierzu wurde die Betriebserlaubnis für eine Ganztagesgruppe im Kindergarten Baumgartenweg ebenso mit einer optionalen Möglichkeit der Altersmischung bewilligt. Die Mischform beinhaltet neben den bisher angebotenen flexiblen Regelöffnungszeiten und zusammenhängenden Öffnungszeiten auch die Ganztagesbetreuung mit max. 10 Plätzen, sowie max. 6 altersgemischte Plätze für Kinder ab 2 Jahren. Die altersgemischte Betreuungsform sieht eine maximale Gruppenstärke von 22 Kindern vor. Je aufgenommenem 2-jährigen Kind ist eine zusätzliche Absenkung der Gruppenstärke um je einen Platz gesetzlich vorgegeben. Bei Nichtbelegung von Altersmischungsplätzen kann bei einer optionalen Betriebserlaubnis die Gruppenstärke auf 25 Plätze angehoben werden. Mit der Eröffnung des Kindergartenneubaus in der Alten Herrenberger Straße stehen in den Kindergärten in Bondorf insgesamt **70 Ganztagesplätze für Kinder ab 3 Jahren (Ü3)** und max. 18 altersgemischte Plätze zur Verfügung.

Die Öffnungszeiten der Ganztagesgruppen incl. Altersmischung sind Montag-Donnerstag von 7.00-17.00 Uhr. An Freitagen wird die Betreuung von 7.00-13.30 Uhr angeboten. Bei einem nachhaltigen Betreuungsbedarf, kann die Gemeinde die Öffnungszeiten an Freitagen bis 17.00 Uhr anpassen, sofern in der entsprechenden Einrichtung der vorgegebene Mindestpersonalschlüssel während der gesamten Öffnungszeit gewährleistet werden kann. Bei geringen Anmeldezahlen behält sich die Gemeinde eine Gruppenzusammenlegung oder auch eine Reduzierung der Öffnungszeiten vor.

Anmeldezahlen Ganztagesbetreuung Ü3

(Stand 01.03.2023)

Kiga	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Alte Herrenberger Straße I	21	21	22	21	0
Alte Herrenberger Straße II	17	21	14	17	
Hochwiesenstraße	8	8	9	9	0
Baumgartenweg	11	12	11	10	0
Reutiner Weg	4	6	4	5	0
Gesamtanmeldungen	61	68	60	62	0

Anmeldezahlen Ganztagesbetreuung Ü3

(nachrichtlich Stand 01.03.2022)

Kiga	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Alte Herrenberger Straße I	19	20	20	20	0
Alte Herrenberger Straße II	16	19	18	19	0
Hochwiesenstraße	4	3	3	4	0
Baumgartenweg	10	10	10	10	0
Reutiner Weg	6	6	7	8	
Gesamtanmeldungen	55	58	58	61	0

Ein Mittagstisch wird für Kinder in Ganztagesbetreuung, zusammenhängenden Öffnungszeiten, der altersgemischten Gruppe und der Krippengruppe angeboten.

Zahl der Mittagessen in den Einrichtungen (Stand 01.03.2023)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
125	140	131	133

Zahl der Mittagessen in den Einrichtungen

(nachrichtlich Stand 01.03.2022)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
107	110	108	110

Zum Kindergartenjahr 2014/2015 wurde durch den Lieferanten des Essens eine neue Internetplattform für eine Onlineessensbestellung eingeführt. Dadurch haben wir die Möglichkeit, aus einem vielfältigen Angebot von Speisen unsere Menüs individuell zusammenzustellen.

Mit der zunehmenden Essenzahl im Kindergarten Alte Herrenberger Straße (3 Essgruppen) wurde ab September 2015 und im Kindergarten Baumgartenweg (2 Essgruppen) ab April 2017 zur Unterstützung der Einsatz je einer Hauswirtschafterin mit 9,5 bzw. 8 Arbeitsstunden je Woche notwendig. Im Zuge der Inbetriebnahme des neuen Kindergartens Alte Herrenberger Straße II mit weiteren 3 Essgruppen wurde auch hier eine Hauswirtschafterin mit 9,5 Arbeitsstunden je Woche eingestellt.

Waldkindergarten in Bondorf

Um das Portfolio für die Bondorfer Kindergärten zu erweitern und um weitere Kindergartenplätze zu schaffen, wurde im Januar 2021 ein Waldkindergarten-Gruppe mit der Betreuungsform von verlängerten Öffnungszeiten und 20 Betreuungsplätzen geschaffen. Aufgrund der steigenden Nachfrage, sowie einer bestehenden Interessentenliste, wird von Seiten der Gemeinde eine weiteren Waldkindergartengruppe gebaut.

Flexibilisierung der Regelbetreuung am Betreuungsmodell C

Um die Regelbetreuungsangebote in den Kindergärten noch flexibler zu gestalten, wurde beim Betreuungsmodell C die Festschreibung der möglichen Betreuungsnachmittage geöffnet und die Möglichkeit einer Betreuung ab 7.00 Uhr geschaffen.

Orientierungsplan

Die Erarbeitung zur Umsetzung des Orientierungsplans für Bildung und Erziehung für die Baden-Württembergischen Kindergärten wurde durch die Fortbildung des voll- und teilzeitbeschäftigten Erziehungspersonals durch die Kindergartenfachberatung in den letzten Jahren organisiert und bis Ende 2009 abgeschlossen.

Im Zuge der weiteren Umsetzung des Orientierungsplans wurden zum Kindergartenjahr 2012/2013 die Betriebserlaubnisse aller Kindertageseinrichtungen in Bondorf geändert, so dass die gemäß den gesetzlichen Vorschriften geltenden neuen Mindestpersonalschlüssel angepasst wurden.

Zum Kindergartenjahr 2014/2015 wurde der neu gefasste Orientierungsplan für Bildung und Erziehung für die Baden-Württembergischen Kindergärten veröffentlicht.

Kindergartenfachberatung durch Frau Kleiner

Unsere Fachberatung Frau Claudia Kleiner berät die Kindergartenträger sowie die Fachkräfte der Kindergärten in den Gemeinden des Kirchenbezirks Herrenberg. Sie organisiert und führt fortlaufend Fortbildungsveranstaltungen für das pädagogische Personal durch und ist Ansprechpartnerin bei kindergarteninternen pädagogischen und organisatorischen Angelegenheiten. Sie begleitet Veränderungsprozesse und führt eine Ausleihbücherei für den vorschulischen Bereich.

Leitbildentwicklung/Konzeption/Standards

In Zusammenarbeit mit der damaligen Kindergartenfachberaterin Frau Hiller-Thoß, Herrn Bürgermeister Dürr, dem pädagogischen Personal und weiteren Netzwerkpartnern wurde im Zeitraum März bis Oktober 2011 ein gemeinsames Leitbild und Profil für die Bondorfer Kindergärten entwickelt und im Herbst 2016, 2019 und im Frühjahr 2021 evaluiert, redaktionelle Änderungen eingearbeitet, neu gedruckt und im Herbst 2021 veröffentlicht. Leitbild und Profil bilden das

Fundament der pädagogischen Arbeit, zeigen Grundsätze, Werthaltungen und gemeinsame Ziele auf.

Auch zukünftig wird das Leitbild in regelmäßigen Abständen evaluiert.

Durch die Einrichtungsleitungen wurde eine gemeinsame Konzeption in Anlehnung an das Leitbild und die Standards entwickelt.

Fortlaufend erarbeitet das Kindergartenteam zusammen mit Herrn Bürgermeister Dürr gemeinsame allgemein gültige Standards für die Bondorfer Kindergärten.

Zufriedenheitsumfrage 2023

Im Jahr 2013, 2016 und 2019 wurden in Zusammenarbeit mit den Kindergartenleitungen, dem Elternbeirat und dem Bürgermeister die Zufriedenheitsumfragen erstellt und durchgeführt.

Zur Qualitätssicherung wurde entschieden, die Zufriedenheitsumfrage in regelmäßigen Abständen durchzuführen, um zeitnah die Bedarfe der Eltern zu erheben und notwendige Änderungen planen zu können.

In Zusammenarbeit mit den Kindergartenleitungen, dem Elternbeirat und dem Bürgermeister wurde im April 2023 die vierte Zufriedenheitsumfrage erstellt und durchgeführt. Die unterschiedlichen Bereiche (z. B. die pädagogische Arbeit und Bedarfe der Familien in Form von neuen Betreuungsformen und Öffnungszeiten) wurden erneut abgefragt. Die Auswertung der Umfrage soll vor den Sommerferien bekanntgegeben werden.

Neu

Internetauftritt der Kindergärten

Im Zuge der Umgestaltung der Homepage der Gemeinde Bondorf wurden 2017/2018 die Bereiche der Kindergärten grundlegend überarbeitet. Neben den bereits bestehenden Präsentationen der einzelnen Kindergärten wurden umfassende Beschreibungen der pädagogischen Arbeit, das Leitbild, Sprachbildung, Inklusion und Eingewöhnung mit aufgenommen.

Außerdem stehen Downloads aller Anmeldeformulare, der aktuelle Ferienplan sowie die Menüpläne des Kindergartenmittagstischs zur Verfügung.

Seit 2012 wird das vom Kommunalen Rechenzentrum angebotene Kindergartenverwaltungsprogramm eingesetzt.

Einführung der Kita-App

Zu Beginn des Jahres 2022 wurde die DSGVO konforme und werbefreie Kita-App in allen Kindergärten und der Schulbetreuung eingeführt. Die App ermöglicht eine direkte Kontaktaufnahme mit den Eltern und den KollegInnen um Nachrichten, Elternbriefe, Termine und Informationen direkt auf ein Smartphone zu senden. Eltern können ihre Kinder online vom Kindergartenbesuch entschuldigen oder

Rückmeldungen oder Nachrichten an die Kindergärten versenden. Alle Informationen bleiben geordnet in der App gespeichert. Durch die Einsparung von Druck- und Papierkosten wird ein Beitrag zum Umweltschutz geleistet.

Wählbare Betreuungszeiten

In den Kindergärten besteht die Möglichkeit, bei allen Betreuungsformen, die einzelnen Betreuungszeiten tageweise mit einer monatlichen Bindung auszuwählen.

Wahlfreiheit des Kindergartenplatzes

Seit dem Kindergartenjahr 2008/2009 können im Rahmen einer gleichmäßigen Auslastung der Kindergärten die Plätze (sofern vorhanden) frei gewählt werden. Die bis dahin geltenden Einzugsgebiete sind entfallen.

Kooperationsferien (Kostenloses Angebot!)

Mit der Einführung der 'Kooperationsferien' ab dem Jahr 2004 wurden die Kindergartenschließungstage stark reduziert. Die Eltern haben seither die Möglichkeit, bei Bedarf ihre Kinder während der Schließungszeit ihres Kindergartens in den Sommerferien in einem Kooperationskindergarten betreuen zu lassen. Dabei wird darauf geachtet, dass möglichst alle Kinder einen Jahresurlaub von 3 Wochen haben. Es ist festzustellen, dass wegen der beruflichen Anforderungen an die Eltern dieses Angebot jährlich zunehmend in Anspruch genommen wird. Seit der Einführung des Angebots wurden jährlich durchschnittlich 45 Kinder in Kooperation betreut. Sofern die Betreuungszahlen für die Kooperation auf über 50 Kinder steigen, behält sich die Gemeinde Bondorf vor, Gebühren zur Deckung der zusätzlichen Personalkosten einzuführen.

Sprachförderprojekt 'Kolibri' der Landesstiftung Baden-Württemberg (Aus HSL, Sag mal was, ISK und SPATZ wurde Kolibri)

Aufgrund der ständig wachsenden Zahl von Kindern mit erhöhtem Förderbedarf, beteiligt sich die Gemeinde Bondorf seit vielen Jahren an verschiedenen Förderprogrammen des Landes Baden-Württemberg zur Sprach- und Lernhilfe für Kinder.

Vor mehr als 20 Jahren begann das Landesprojekt zur außerschulischen Hausaufgaben-, Sprach- und Lernhilfe (HSL), in dem bedürftige Ausländer- und Aussiedlerkinder und ab 2006 auch deutsche Kinder intensiv gefördert wurden.

Im Jahr 2004 kam das Sprachförderprojekt 'Sag mal was' der Landesstiftung Baden-Württemberg hinzu. Mit der Einführung der Eingangsschuluntersuchung (ESU) wurde dieses Angebot im Jahr 2010 durch die Landesstiftung Baden-Württemberg in das Projekt Intensive Sprachförderung im Kindergarten (ISK) umgewandelt.

Zum Kindergartenjahr 2012/2013 wurde das Sprachförderprojekt ISK in das Projekt HSL integriert und zum Projekt Sprachförderung in allen Tageseinrichtungen für Kinder mit Zusatzbedarf 'SPATZ' umgewandelt.

Ab September 2019 wurde das Sprachförderprojekt 'SPATZ' durch 'Kolibri' Kompetenzen verlässlich voranbringen ersetzt. Innerhalb dieses Projektes können Kinder mit intensivem Sprachförderbedarf ganzheitlich über die gesamte Kindergartenzeit gefördert werden. Die Gemeinde Bondorf hat für das laufende Kindergartenjahr **64 Förderplätze** beantragt. Alle beantragten Förderplätze wurden durch die L-Bank bewilligt. Sofern die Fördermittel des Landes Baden-Württemberg zur Deckung des tatsächlichen Bedarfs an Sprachfördermaßnahmen nicht ausreichen, wird die Gemeinde Bondorf Eigenmittel zur Finanzierung erbringen.

Eingliederungshilfen des Landratsamts Böblingen (Inklusion)

Zur Zeit werden im Kindergarten Hochwiesenstraße und Alte Herrenberger Straße I und II durch das Jugendamt des Landratsamts Böblingen Eingliederungshilfen in Form einer Inklusion für insgesamt **5 Kinder** gewährt und finanziell gefördert. Die inklusiven Betreuungen von wöchentlich sechs bis zehn Stunden werden durch eine ausgebildete Fachkraft der Gemeinde (Inklusionsassistentin), eine Erzieherin und eine Sozialpädagogin übernommen.

Schulfrucht-/Schulmilchprogramm – Baden-Württemberg

Baden-Württemberg nimmt am europäischen Schulfruchtprogramm teil. Über dieses Programm fördert die Europäische Union die Verteilung von Obst und Gemüse neben Schulen auch an vorschulischen Einrichtungen. Jeder Kindergarten in Bondorf erhält seit Dezember 2012 wöchentlich eine Kiste Obst oder Gemüse für die Ernährungserziehung.

Seit dem Jahr 2018 nehmen auch die Bondorfer Kindergärten beim europäischen Schulmilchprogramm teil.

BeKi – Bewusste Kinderernährung

BeKi ist eine landesweite Initiative in Baden-Württemberg für eine bewusste Kinderernährung. Einige Bondorfer Kindergärten haben sich um die Teilnahme beworben und auch den Zuschlag erhalten. Das Projekt begann im Jahr 2013 und endete mit einer Zertifizierung im Jahr 2015. Bausteine des Zertifikats sind: Ernährungserziehung, Erziehungspartnerschaft, Verpflegungsstandards und Außenbeziehungen / Kooperationen.

Im Jahr 2019 und 2022 wurden die teilnehmenden Kindergärten rezertifiziert. Im Zuge der Rezertifizierung fanden für die gesamte Teams Termine zur Projektordnereinführung und ein gemeinsamer Elternabend statt.

Zukünftig werden die teilnehmenden Kindergärten im 6-jährigen Rhythmus rezertifiziert.

Anmeldung für den Kindergarten

 Name, Vorname

Wunschkindergarten: _____

(zutreffendes bitte ankreuzen und zusammen mit dem beiliegenden Anmeldebogen wieder abgeben)

Regelöffnungszeit und erweiterte Regelöffnungszeit

Modell A: von 8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 Uhr - 16.00 Uhr
 (außer Freitag nachmittags)

Modell B: von 8.00 - 12.30 Uhr und 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
 (außer Freitag nachmittags)

Modell C: von 7.30 - 12.30 Uhr und 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
 (außer Freitag nachmittags und ein weiterer Nachmittag, an dem das Kind nicht den Kindergarten besucht) **Bitte ankreuzen:**

Mo	Di	Mi	Do
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Modell

C+: **Erweiterte Regelöffnungszeit** von 7.00 - 7.30 Uhr

Bitte ankreuzen:

Mo	Di	Mi	Do	Fr
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bei geringen Anmeldezahlen behält sich die Gemeinde die Aussetzung des Angebots an einzelnen Tagen vor.

Modell D: **In Form von verlängerten Öffnungszeiten** (25% Gebührensuschlag)
 täglich von 7.30 - 13.30 Uhr

Modell

D+: **Erweiterte verlängerte Öffnungszeiten von 7.00 - 7.30 Uhr**

Bitte ankreuzen:

Mo	Di	Mi	Do	Fr
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bei geringen Anmeldezahlen behält sich die Gemeinde die Aussetzung des Angebots an einzelnen Tagen vor.

Modell E: **Auswahl zwischen verlängerten Öffnungszeiten, erweiterten verlängerten Öffnungszeiten und erweiterter Regelöffnungszeit** (25% Gebührensuschlag)

Bitte ankreuzen:

Tag / Modell	A	B	C	C+	D	D+
Montag	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Dienstag	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mittwoch	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Donnerstag	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Freitag	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Modell F: **Ganztagesbetreuung**

von 7.30 - 17.00 Uhr Montag - Donnerstag

O Modell

F+: **Erweiterte Ganztagesbetreuung** von 7.00 - 7.30 Uhr

Bitte ankreuzen:

Mo	Di	Mi	Do	Fr
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

O Modell G: **Auswahl zwischen Ganztagesbetreuung, erweiterter Ganztagesbetreuung, erweiterter Regelöffnungszeit, verlängerten Öffnungszeiten und erweiterten verlängerten Öffnungszeiten**

Bitte ankreuzen:

Tag / Modell	A	B	C	C+	D	D+	F	F+
Montag	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Dienstag	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mittwoch	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Donnerstag	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Freitag	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bei geringen Anmeldezahlen behält sich die Gemeinde eine Gruppenzusammenlegung vor.

O Anmeldung Mittagessen (an Tagen mit Modell D, E, F, G, H und I)

Bitte ankreuzen:

Mo	Di	Mi	Do
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

O Modell H: **Krippengruppe** (Ganztagesbetreuung für Kinder im Alter von 11 Monaten bis 3 Jahren) Bitte ankreuzen:

Mo	Di	Mi	Do	Fr
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Kindergarten:

Alte Herrenberger

Straße I und II

Baumgartenweg

Schülercafé

O Modell

H+: **Erweiterte Krippengruppe** (Ganztagesbetreuung im Alter von 11 Monaten bis 3 Jahren) **von 7.00 - 7.30 Uhr**

Bitte ankreuzen:

Mo	Di	Mi	Do	Fr
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bei geringen Anmeldezahlen behält sich die Gemeinde eine Gruppenzusammenlegung vor.

O Modell I: **Altersgemischte Gruppe** (tageweise Ganztagesbetreuung für Kinder ab 2 Jahren, analog Modell F - Montag - Donnerstag und Modell D - Freitag)

Bitte ankreuzen:

Mo	Di	Mi	Do	Fr
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Kindergarten:

Alte Herrenberger

Straße I und II

Baumgartenweg

O Modell I+: **Erweiterte altersgemischte Gruppe** (tageweise Ganztagesbetreuung für Kinder ab 2 Jahren, analog Modell F - Montag - Donnerstag und Modell D - Freitag) **von 7.00 - 7.30 Uhr**

Bitte ankreuzen:

Mo	Di	Mi	Do	Fr
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bei geringen Anmeldezahlen behält sich die Gemeinde eine Gruppenzusammenlegung vor.

O Modell J: **Waldkindergarten mit verlängerten Öffnungszeiten (VÖ) täglich von 7.30 - 13.30 Uhr** (25% Gebührensuschlag)

Der Besuch der Kindergärten richtet sich nach § 4 der Benutzungsordnung.

Ein Wechsel der gewählten Betreuungszeit ist, sofern Plätze vorhanden sind, jeweils zum 01. eines Monats möglich und ist bis zum 10. des Vormonats schriftlich zu beantragen.

Die Anmeldung für eine Betreuung ab 7.00 Uhr ist in den Modellen (C+, D+, E, F+, G, H+ und I+ ist für ein halbes Jahr bindend. Bei geringen Anmeldezahlen behält sich die Gemeinde die Aussetzung des Angebots vor.

Bondorf, _____

Unterschrift

Kindergartengebühren

Kindergartengebühren für das Kindergartenjahr 2023-2024
(entsprechend des Beschlusses des Gemeinderats Bondorf in seiner Sitzung am 06.07.2023)

Anzahl	ab 01.09.2023
---------------	----------------------

Erweiterte Regelöffnungszeit - Modell A, B, C		
Haushalt mit 1 Kind	1 Kind	151,-- €
Haushalt mit 2 Kinder	1 Kind	117,-- €
	2 Kinder	234,-- €
Haushalt mit 3 Kinder	1 Kind	79,-- €
	2 Kinder	158,-- €
	3 Kinder	237,-- €
Haushalt mit 4 Kinder	1 Kind	26,-- €
	2 Kinder	52,-- €
	3 Kinder	78,-- €
	4 Kinder	104,-- €
Gruppe mit zusammenhängenden Öffnungszeiten (+ 25% vom Regelbeitrag) Modell D, E		
Haushalt mit 1 Kind	1 Kind	189,-- €
Haushalt mit 2 Kinder	1 Kind	147,-- €
	2 Kinder	294,-- €
Haushalt mit 3 Kinder	1 Kind	99,-- €
	2 Kinder	198,-- €
	3 Kinder	297,-- €
Haushalt mit 4 Kinder	1 Kind	33,-- €
	2 Kinder	66,-- €
	3 Kinder	99,-- €
	4 Kinder	132,-- €

Die Kindergartengebühren wurden für die Kindergartenjahre 2023/2024 gem. den Empfehlungen (Landesrichtsatz) der Vertreter des Gemeinde- und Städtetags Baden-Württemberg, der evang. und kath. Kirche und div. kirchl. Verbänden festgelegt und beziehen sich jeweils auf 11 Monate im Jahr (der August ist beitragsfrei). Der Gemeinderat Bondorf hat diese in seiner Sitzung am 06.07.2023 beschlossen.

Kindergartengebühren für die Ganztagesbetreuung

(entsprechend des Beschlusses des Gemeinderats Bondorf in seiner Sitzung am 06.07.2023)

Kindergartengebührenmodule ab 01.09.2023 -Modell F, G mit tageweiser Auswahl zwischen Ganztagesbetreuung, Regel- und zusammenhängender Öffnungszeit

Gebühren je Kind In einem Haushalt mit <u>einem</u> Kind unter 18 Jahren		Anzahl Tage Regel-/Z-Zeit				
		0	1	2	3	4
Anzahl Tage ganztags	5	304,-- €				
	4		283,-- €			
	3			263,-- €		
	2				242,-- €	
	1					221,-- €
Gebühren je Kind In einem Haushalt mit <u>zwei</u> Kindern unter 18 Jahren		Anzahl Tage Regel-/Z-Zeit				
		0	1	2	3	4
Anzahl Tage ganztags	5	298,-- €				
	4		278,-- €			
	3			252,-- €		
	2				226,-- €	
	1					200,-- €
Gebühren je Kind In einem Haushalt mit <u>drei</u> Kindern unter 18 Jahren		Anzahl Tage Regel-/Z-Zeit				
		0	1	2	3	4
Anzahl Tage ganztags	5	293,-- €				
	4		272,-- €			
	3			241,-- €		
	2				209,-- €	
	1					182,-- €
Gebühren je Kind In einem Haushalt mit <u>vier</u> Kindern unter 18 Jahren		Anzahl Tage Regel-/Z-Zeit				
		0	1	2	3	4
Anzahl Tage ganztags	5	282,-- €				
	4		265,-- €			
	3			226,-- €		
	2				187,-- €	
	1					148,-- €

Für die Betreuungsform mit verlängerten Öffnungszeiten, Ganztages- und Krippenbetreuung werden folgende monatliche Pauschalbeträge für den Mittagstisch erhoben:

		Tage je Woche				
		5	4	3	2	1
Je Kind	Essen Pro Monat	74,00 €	59,00 €	45,00 €	30,00 €	15,00 €

Bei der Buchung von einzelnen Essen wird eine Gebühr von 3,90 € erhoben.

Die Benutzungsgebühren für die Betreuung in der Ganztagesbetreuung, in den altersgemischten Gruppen, zusammenhängenden Öffnungszeiten und Krippen von 7.00 Uhr – 7.30 Uhr

Gebühren je Kind	Anzahl Tage				
	1	2	3	4	5
	5,00 €	10,00 €	15,00 €	20,00 €	25,00 €

Benutzungsgebühren für die Krippengruppen 'Zwergenstüble' im Kindergarten Alte Herrenberger Straße, 'Windelflitzer' im Kindergarten Alte Herrenberger Straße II und Schneckenhäusle im Kindergarten Baumgartenweg - Modell H

Die Benutzungsgebühren für die Betreuung in der Krippengruppe betragen monatlich ab **01.09.2023:**

Gebühren je Kind	Anzahl Tage				
	1	2	3	4	5
	157,-- €	239,-- €	320,-- €	401,-- €	483,-- €

Benutzungsgebühren für die altersgemischte Gruppe in den Kindergärten Alte Herrenberger Straße, Alte Herrenberger Straße II und Baumgartenweg - Modell I zum Kindergartenjahr 2023/2024

Die Benutzungsgebühren für die Betreuung in der Ganztagesbetreuung/altersgemischte Gruppe für Kinder ab 2 Jahren betragen monatlich ab **01.09.2023:**

Gebühren je Kind	Anzahl Tage				
	1	2	3	4	5
	137,-- €	202,-- €	267,-- €	332,-- €	396,-- €

Gesetzliche Vorgaben in Kindergärten / Modelle des Landkreises Böblingen

Eingangsschuluntersuchung im Kindergarten

Am 05.11.2008 wurde das Gesetz für die Änderung der Einschulungsuntersuchungen vom Landtag Baden-Württemberg verabschiedet. Seit April 2009 werden alle Kinder in Baden-Württemberg bereits 15 - 24 Monate vor ihrer Einschulung von Beschäftigten des Gesundheitsamts in den Kindergärten untersucht. Ziel dieser frühen Untersuchung ist es, Kindern mit Förderbedarf bis zum Schulbeginn eine individuelle Förderung zu ermöglichen. Die sprachliche Förderung wird in Bondorf in Kleingruppen innerhalb des Projektes Kolibri der Landesstiftung Baden-Württemberg angeboten.

TAKKI - Kindertagespflege für Kleinkinder im Landkreis Böblingen

Zur Verwirklichung eines bedarfsgerechten Ausbaus der Kleinkindbetreuung nach dem Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG), wird im Landkreis Böblingen seit 2008 das TAKKI Modell angeboten und die Gemeinden bei der Einführung des Modells einer kommunalen Tagespflege für Kleinkinder, angelehnt an das in Leinfelden-Echterdingen erarbeitete Konzept, unterstützt. Kernpunkt des Modells ist die Wahlmöglichkeit der Kleinkindbetreuung bei Tageseltern oder in einer Krippengruppe der Gemeinde verbunden mit der Kostenübernahme (Differenzbetrag) durch die Gemeinde, sofern die Tageselternbetreuung einen höheren Elternbeitrag als die Gebühren der Gemeinde vorsieht.

In Bondorf widmen sich neben dem Angebot der Gemeinde mit vier Krippengruppen, ein Verein (Familienzentrum e.V.), sowie weitere Tagespflegepersonen der Kleinkindbetreuung.

Modellversuch Inklusion im Landkreis Böblingen

Ein Schwerpunkt im Rahmen des „Pakts für gute Bildung und Betreuung“ ist die Unterstützung der inklusiven Bildung und Erziehung in Kindertageseinrichtungen. Das Kultusministerium und die kommunalen Spitzenverbände haben diese gemeinsame Maßnahme im Januar 2019 unterzeichnet und damit den Grundstein für die vierjährige Modellphase gelegt. So wurde als Maßnahme der Modellversuch Inklusion beschlossen. Der Modellversuch Inklusion als Unterstützungssystem wird modellhaft in acht Stadt- und Landkreisen über vier Jahre erprobt und wird durch das Forum Frühkindliche Bildung evaluiert. Im Rahmen des Modellversuchs wird ein System aus mobilen Fachdiensten und Qualitätsbegleitern etabliert, um pädagogische Fachkräfte der Kitas und Tagespflegepersonen bei der Inklusion von Kindern mit (drohender) Behinderung zu begleiten und zu beraten.

Das Forum Frühkindliche Bildung evaluiert diesen Modellversuch. Die Evaluationsergebnisse sollen dazu beitragen, Erkenntnisse darüber zu gewinnen, wie die Unterstützungssysteme zur Weiterentwicklung der Inklusion flächendeckend und nachhaltig im Land Baden-Württemberg implementiert werden können.

Der Kindergarten Hochwiesenstraße nimmt seit 2021 am Modellversuch teil.

Aktuell haben sich die Kindergärten Baumgartenweg und Reutiner Weg um eine Teilnahme beworben und den Zuschlag erhalten.

Rechtsanspruch auf Ü3-/U3-Betreuungsplätze

Der bereits seit 1996 bestehende Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder im Alter vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt, sowie der seit 01.08.2013 bestehende Rechtsanspruch auf einen U3-Betreuungsplatz werden in den Bondorfer Kindergärten erfüllt.

Tagespflege in anderen geeigneten Räumen - TAPiR

Die beiden Tages- und Pflegeelternvereine im Kreis Böblingen bieten in Abstimmung mit dem Amt für Jugend ein Rahmenkonzept für ein Modellprojekt 'Tagespflege in anderen geeigneten Räumen – TAPiR' an. TAPiR ist eine Form der Tagespflege außerhalb des Haushalts der Tagespflegeperson für Kinder im Alter von 0-14 Jahren, mit dem Schwerpunkt bei der Zielgruppe der unter dreijährigen Kinder. Ein TAPiR kann generell stattfinden in angemieteten Räumlichkeiten, privat genutztem Eigentum der Tagespflegeperson und von der Kommune/Betrieb überlassenen Räumlichkeiten.

Umsetzung des Schutzauftrags der Jugendhilfe in den Tageseinrichtungen der Gemeinde Bondorf

Entsprechend den gesetzlichen Vorgaben wurde 2008 zwischen dem Landkreis Böblingen (Jugendhilfe) und der Gemeinde Bondorf als Träger der Kindertageseinrichtungen, der Schulbetreuungen und des Jugendhauses eine Vereinbarung zur Umsetzung des Schutzauftrags bei Kindeswohlgefährdung geschlossen und im Jahr 2023 aktualisiert.

Der durch das Kreisjugendamt erarbeitete Leitfaden wurde sämtlichen Einrichtungen der Gemeinde als Handreichung mit der Verpflichtung zur Anwendung der Vorgaben übergeben. Durch die Kindergartenfachberatung werden im jährlichen Rhythmus alle bereits geschulten Mitarbeiterinnen praxisbezogen fortgebildet.

In diesem Zusammenhang wird für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der oben genannten Einrichtungen im fünfjährigen Rhythmus ein polizeiliches Führungszeugnis angefordert.

Interkommunaler Kostenausgleich

Mit Datum vom 16.04.2009 ist die Neufassung des Kindertagesbetreuungsgesetzes (KiTaG) rückwirkend zum 01.01.2009 in Kraft getreten. Der § 8a des KiTaG regelt, dass zwischen allen Gemeinden und Städten ein Kostenausgleich zu erfolgen hat. Dies bedeutet, dass für Kinder, die außerhalb der Wohnsitzgemeinde

betreut werden, ein Ausgleich an die Gemeinde oder Stadt, in der die Betreuung in Anspruch genommen wird, bezahlt werden muss.

Eine jährliche Abrechnung nach Veröffentlichung der pauschalisierten Empfehlungsrichtlinien des Städte- und des Gemeindetags erspart der Verwaltung einen überdurchschnittlich hohen Verwaltungsaufwand, der durch eine Spitzabrechnung entstehen würde.

Tagespflege in Bondorf

Tageseltern

5 qualifizierte Tageseltern, die Pflegeerlaubnisse nach den Richtlinien des Landes Baden-Württemberg und des Landkreises Böblingen besitzen, bieten in Bondorf verschiedene Betreuungsmöglichkeiten für Kinder unterschiedlichen Alters an. Bei Bedarf leitet die Gemeinde Bondorf Informationen und Kontaktdaten an Interessierte weiter.

Gemäß dem Gemeinderatsbeschluss vom 07.05.2020 beteiligt sich die Gemeinde Bondorf am TAKKI-Modell des Landkreises Böblingen, um eine noch höhere Attraktivität in der Kleinkindbetreuung zu erreichen.

Für das Modellprojekt 'Tagespflege in anderen geeigneten Räumen – TAPiR, wurde von einer in Bondorf tätigen Tagespflegeperson eine Anfrage zu einer Neueinrichtung eines TAPiR´s gestellt. Von Seiten der Gemeinde Bondorf wird mit einer Planung eines TAPiR´s in Abstimmung mit der Tagespflegeperson und dem Tages- und Pflegeelternverein Böblingen (Tupf) begonnen.

Trägerverein

Der Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen besteht seit 1974 und setzt sich für die Belange der Kinder, der Tages- und Pflegeeltern im Bereich des Pflegestellenwesens sowie von Adoptivkindern ein.

Kinderbetreuungsangebote der anerkannten freien Träger der Jugendhilfe in Bondorf

Familienzentrum Bondorf e. V.

Das Familienzentrum bietet zwei betreute Spielgruppen für Kleinkinder im Alter von 11 Monaten bis zu 3 Jahren an.

Die **Spielgruppe ´Drei Käse Hoch´** umfasst 10 Betreuungsstunden pro Woche und hat montags und dienstags von 8 bis 13 Uhr geöffnet.

Die **Spielgruppe ´Spatzennest´** findet zweimal pro Woche, mittwochs und donnerstags von 8 bis 13 Uhr, mit einem Betreuungsumfang von 10 Stunden pro Woche statt.

Bärengruppe Bondorf e.V.

Die Bärengruppe bietet ein Betreuungsangebot für Kinder im Alter ab ca. 8 Wochen bis zum Kindergarteneintritt. Die Gruppen sind Montag bis Freitag geöffnet.

Bärengruppe Betreuungszeiten

Die Kinder der Bärengruppe werden montags, mittwochs und freitags von 8.00 bis 13.00 Uhr betreut. Die Betreuungszeiten liegen zwischen mindestens 10 Stunden und maximal 15 Stunden.

Musik- und Themenkreis

Die Kinder des Musik- und Themenkreises werden dienstags und donnerstags von 7.00 bis 15.00 Uhr (maximal 15 Stunden) betreut.

Die Bärengruppe wird zum 01.10.2023 die Betreuung einstellen.

Erweiterte Angebote an der Grundschule Bondorf / Außenstelle der Friedrich-Fröbel-Schule Herrenberg:

Präventive Grundschulförderklasse

Ab dem Schuljahr 2006/2007 wurde an der Grundschule Bondorf eine präventive Grundschulförderklasse eingerichtet.

Diese Förderklasse soll dazu dienen, dass Kinder im Alter zwischen 5 und 6 Jahren, die mit Beginn der Schulpflicht voraussichtlich nicht schulfähig sein werden, sowie vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder ein Jahr speziell in einer Klasse mit 15 – 20 Kindern für ca. 20 Stunden je Woche betreut werden, so dass ein nahtloser Übergang in die Schule stattfinden kann.

Aus den Kindergärten der Gemeinde Bondorf besuchen derzeit 8 Kinder die Förderklasse. Die Gesamtkinderzahl der Grundschulförderklasse liegt in diesem Schuljahr bei 12 Kindern.

Friedrich-Fröbel-Schule Herrenberg

Seit Februar 2019 belegt die Friedrich-Fröbel-Schule Herrenberg 3 Klassenräume in der Bondorfer Schule. Träger der Friedrich-Fröbel-Schule ist der Landkreis Böblingen, der die Räume in Bondorf angemietet hat. Die Friedrich-Fröbel-Schule ist eine Ganztageschule an der Kinder und Jugendliche mit erhöhtem Förderbedarf unterrichtet werden. Dieser intensive Förderbedarf bedingt, dass die Lernumgebung den individuellen Fähigkeiten und Möglichkeiten der Schülerinnen und Schüler angepasst wird. Hierbei wird für die **16 Schülerinnen und Schüler** eine gut strukturierte Lernumgebung vorbereitet.

Schulkoordination

Mit der stetigen Zunahme der Kinderzahlen in der Schulbetreuung in Verbindung mit den gestiegenen pädagogischen und organisatorischen Anforderungen wurde die Einsetzung einer Schulkoordinatorin notwendig. Zum September 2015 übernahm diese Aufgabe unsere Kindergartengesamtleiterin Frau Doris Christian.

Schulbetreuung (bisherige Regelung)

Zur Vereinfachung der gesamten Organisations-, Angebots- und Gebührenstruktur wurden die zusätzlichen kommunalen Betreuungsangebote an der Schule in ein neues Anmeldeverfahren zusammengefasst. Derzeit besuchen **115 Kinder** die Schulbetreuungsangebote. Aufgrund der steigenden Anmeldezahlen wurden die Räumlichkeiten auf das 2. Obergeschoss im B-Bau der Grundschule erweitert. Zusätzlich kann der bisherige große Betreuungsraum als Bewegungsraum für die Schule und Schulbetreuung genutzt werden.

Um die Betreuungsstruktur einheitlich zu gestalten, wurde ein Qualitätshandbuch entwickelt und ab dem Jahr 2017 eingeführt.

Verlässliche Grundschule

Bereits zum Schuljahr 1998/1999 wurde das Angebot der verlässlichen Grundschule eingeführt.

Seit Beginn des Schuljahres 2010/2011 ist eine tageweise Buchung in dieser Betreuungsform unter Beibehaltung der Notfallbetreuung möglich. Mit Beginn des Schuljahres 2016/2017 wurden die Öffnungszeiten erweitert, so dass an Schultagen ab 7 Uhr – 13.30 Uhr täglich eine Betreuung stattfindet.

Die Benutzungsgebühren mit Sozialstaffelung betragen

	5 Tagen/Wo.	4 Tagen/Wo.	3 Tagen/Wo.	2 Tagen/Wo.	1 Tag/Wo.
für 1 Kind aus einer Familie mit 1 Kind unter 18 Jahren	50,00 €	40,00 €	30,00 €	20,00 €	10,00 €
für 1 Kind aus einer Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren	35,00 €	28,00 €	21,00 €	14,00 €	7,00 €
für 1 Kind aus einer Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren	25,00 €	20,00 €	15,00 €	10,00 €	5,00 €
für 1 Kind aus einer Familie mit 4 oder mehr Kindern u. 18 J.	20,00 €	16,00 €	12,00 €	8,00 €	4,00 €

Nachmittagsbetreuung

In Ergänzung zum Angebot der verlässlichen Grundschule können Grundschüler, die seit dem Schuljahr 2005/2006 angebotene Nachmittagsbetreuung ab 13.30 Uhr besuchen. Des Weiteren haben die Schüler die Möglichkeit, in der Zeit von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr ihre Hausaufgaben unter Aufsicht in zwei separaten Klassenzimmern zu erledigen. Alle Eltern und Sorgeberechtigten, die Kinder in einer Altersgruppe haben, für die eine Betreuung angeboten wird, erhalten von der Gemeinde eine Übersicht sämtlicher Betreuungsangebote. Zusätzlich werden diese Informationen in Zusammenarbeit mit dem Gesamtelternbeirat in einem Elternbrief veröffentlicht. Aufgrund des nachhaltigen Bedarfs (mehr als 5 Kinder) wurde seit dem Schuljahr 2010/2011 in der Nachmittagsbetreuung die Betreuungszeit von Montag-Donnerstag in der Zeit von 16.00-17.00 Uhr erweitert.

Die Benutzungsgebühren betragen monatlich je Kind

Nachmittagsbetreuung bis (Gebühren je Monat)	16.00 Uhr	17.00 Uhr	Mittagessen
bei 4 Nachmittagen	56,00 €	78,40 €	64,00 €
bei 3 Nachmittagen	42,00 €	58,80 €	48,00 €
bei 2 Nachmittagen	28,00 €	39,20 €	32,00 €
bei 1 Nachmittag	14,00 €	19,60 €	16,00 €

Bei der Buchung von einzelnen Essen wird eine Gebühr von 4,50 € erhoben.

Mit Beginn des Schuljahres 2020/2021 wurden die Mittagessenspreise aufgrund von Kostensteigerungen angepasst. Die letzte Erhöhung erfolgte zum Schuljahr 2014/2015.

Zum Schuljahr 2014/2015 wurden durch die Lieferanten des Mittagessens eine neue Internetplattform für eine Onlineessenbestellung eingeführt. Dadurch haben wir die Möglichkeit, aus einem vielfältigen Angebot von Speisen, unsere Menüs individuell zusammenzustellen. Täglich werden in der Schule zwei unterschiedliche Menüs angeboten.

Betreuung an AG-Nachmittagen

Zusätzlich zum Angebot der Verlässlichen Grundschule und Nachmittagsbetreuung haben Schüler seit dem Schuljahr 2013/2014 an AG-Nachmittagen die Möglichkeit, zwischen dem Vormittags- und Nachmittagsunterricht in der Zeit von

12.15 – 14.05 Uhr und von 15.35 – 17.00 Uhr, ein zusätzliches Betreuungsangebot wahrzunehmen und ein Mittagessen einzunehmen.

Seit dem Schuljahr 2016/2017 findet in der Grundschule kein Nachmittagsunterricht mehr statt. Aus diesem Grund wird dieses Angebot derzeit nur für die Betreuung an AG-Nachmittagen genutzt.

Betreuung an AG-Nachmittagen (je AG-nachmittag/monatlich) im Zeitraum	
12.15 - 14.05 Uhr	14,00 €
12.15 - 14.05 Uhr und 15.35 - 16.00 Uhr	17,00 €
12.15 - 14.05 Uhr und 15.35 - 17.00 Uhr	22,50 €
15.35 - 16.00 Uhr	3,00 €
15.35 - 17.00 Uhr	9,00 €

Hausaufgabenbetreuung in der Kleingruppe

Im Rahmen der Nachmittagsbetreuung wurde zusätzlich eine Hausaufgabenbetreuung in der Kleingruppe mit bis zu 5 Kindern angeboten. Dieses Angebot wurde nicht gebucht und bleibt aus diesem Grund vorerst eingestellt.

Umsetzung des Schutzauftrags der Jugendhilfe im Kindergarten und in der Schulbetreuung der Gemeinde Bondorf

Entsprechend der gesetzlich vorgegebenen Umsetzung des Schutzauftrags bei Kindeswohlgefährdung gem. § 8a SGB VIII werden neben den Kindergärten der Gemeinde Bondorf ab 2016 auch alle Beschäftigten der Schulbetreuung praxisbezogen fortgebildet.

Von allen Beschäftigten der Schulbetreuung wird im fünfjährigen Rhythmus ein polizeiliches Führungszeugnis angefordert.

Erstellen eines internen Kinderschutzkonzepts

Die Umsetzung des Bundeskinderschutzgesetzes mit dem §8a Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung ist für alle Kindertageseinrichtungen verpflichtend. Darin ist festgehalten, welche Handlungsabläufe bei einem Verdacht auf Kindeswohlgefährdung zu befolgen sind.

Immer wieder werden durch die Medien Fälle von Kindern die vernachlässigt, bzw. misshandelt sind oder sexualisierte Gewalt erfahren haben, bekannt. Dies macht deutlich, dass es wichtig ist, sich in den Einrichtungen mit dem Thema Kinderschutz im Team, mit den Kindern und den Familien auseinander zu setzen, dies konzeptionell zu verankern und zu verschriftlichen. Hierzu gehört auch, Verhaltensregeln mit den Kindern festzulegen, wie Nähe und Distanz in der Arbeit mit Kindern, das Einhalten von Grenzen und die Achtung von Bedürfnissen.

Im Kindergartenjahr 2019/2020 fand zu diesem Thema für alle Beschäftigten der Kindergärten eine verpflichtende Fortbildung statt. Für das Kindergartenjahr 2020/2021 wird das Schutzkonzept für alle Beschäftigten der Bondorfer Kindergärten umgesetzt und eine Selbstverpflichtung vorausgesetzt. Im Jahr 2023 wurde das Schutzkonzept evaluiert.

Ferienbetreuung/Ferienlager FeLa

Die Gemeinde Bondorf bietet im Jahr 2023 in den Winter-, Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien Betreuungsangebote für 6-10 jährige Kinder in der Schule an.

Die zusammenhängenden Betreuungszeiten sind von Montag-Donnerstag von 7.30 – 16.00 Uhr und Freitag von 7.30 – 14.00 Uhr. Optional wird ein Mittagessen durch die Gemeinde angeboten.

Das Ferienlager wird als Betreuungsangebot des Jugendreferats diesen Sommer zu den angegebenen Zeiten verlässlich stattfinden.

Anmeldung für die Ferienbetreuung 2023

	Kosten/Tage	Uhrzeit	Mittagessen	Teiln.	Veranstalter	Betreuungsort
Winterferien 20.02. - 24.02.2023	75,-€ /5 Tage 20,-€ /5 Essen	Mo. bis Do. 7.30-16.00 Freitag 7.30-14.00	optional	min. 6	Ferienbetreuung	Schule
Osterferien 03.04. - 06.04.2023 11.04. - 14.04.2023	60,-€ /4 Tage 16,-€ /4 Essen	Mo. bis Do. 7.30-16.00 Freitag 7.30-14.00	optional	min. 6	Ferienbetreuung	Schule
Pfingstferien 30.05. - 02.06.2023	60,-€ /4 Tage 16,-€ /4 Essen	Di. bis Do. 7.30-16.00 Freitag 7.30-14.00	optional	min. 6	Ferienbetreuung	Schule
Zeltlager des CVJM 05.06. - 09.06.2023	Infos/Anmeldung: https://www.cvjm-bondorf.de					
Sommerferien 31.07. - 04.08.2023 07.08. - 11.08.2023	75,-€ /5 Tage 20,-€ /5 Essen 75,-€ /5 Tage 20,-€ /5 Essen	Mo. bis Do. 7.30-16.00 Freitag 7.30-14.00	optional	min. 6	Ferienbetreuung	Schule
FeLa - Ferienlager (mit einer Übernachtung) 14.08. - 18.08.2023	65,-€ /5 Tage	Mo. bis Fr. 7.30-15.00	Inklusive	max.30	Jugendreferat	Jugendhaus
Sportferienwoche des Sportverein Bondorf 21.08. - 25.08.2023	Infos/Anmeldung: Sportverein Bondorf, www.sv-bondorf.de					

Herbstferien 30.10. - 03.11.2023	60,-€ /4 Tage 16,-€ /4 Essen	Mo. bis Do. 7.30-16.00 Freitag 7.30-14.00	optional	min. 6	Ferienbetreuung	Schule
-------------------------------------	---------------------------------	--	----------	--------	-----------------	--------

Ferienlager FeLa für 6–10 Jährige des Jugendreferates Bondorf

Vom 14.08.-18.08.2023 wird durch das Team Jugendsozialarbeit (Jugendreferat und Schulsozialarbeit) mit Unterstützung von Ehrenamtlichen ein Ferienlager für Kinder von 6 – 10 Jahren in Bondorf angeboten. Dabei werden Kinder von 7.30 – 15.00 Uhr bei voller Verpflegung betreut. Neben einem spannenden und vielseitigen Programm zu einem Thema, gibt es einen gemeinsamen Ausflug zu einem Ziel in der Umgebung. Für den Donnerstag ist ein Abendprogramm mit Übernachtung im Jugendhaus geplant und abschließend wird freitags ein Elternnachmittag stattfinden.

Angebot des Arbeitskreises **Erziehung stärken – starke Erziehung**

Bei dem durch den Kommunalverband für Jugend und Soziales bis zum Dezember 2010 geförderten Projekt **„Erziehung stärken – starke Erziehung“** handelt es sich um ein Angebot, das durch den „Arbeitskreis Kinder und Jugendliche“ vom Jugendreferat mit seiner „Arbeitsgruppe Starke Erziehung“, entwickelt wurde. Ziel des Projektes ist es, Eltern bei ihrer verantwortungsvollen und schwierigen Aufgabe der Kindererziehung mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, die Gemeinde kinderfreundlich und offen zu gestalten und jungen Eltern Vernetzungs- und Begegnungsmöglichkeiten zu bieten.

Das Projekt startete im März 2009 mit einer Auftaktveranstaltung und ist zwischenzeitlich mit all seinen Bausteinen fest in Bondorf etabliert. Zurzeit arbeiten viele Ehrenamtliche in dem Projekt mit und helfen dem Projektmotto „Zur Erziehung eines Kindes bedarf es eines ganzen Dorfes“ Rechnung zu tragen. Inhalt des Projekts sind verschiedene Projektsäulen, die nachfolgend beschrieben werden.

Hausbesuch nach Entbindung

Nach der Geburt eines Kindes erhalten die Familien durch eine Willkommenskarte von der Gemeinde Bondorf die Information über einen geplanten Hausbesuch durch Ehrenamtliche aus Bondorf. Im Rahmen dieses Besuches wird ihnen ein Geschenk der Gemeinde überreicht. Außerdem erhalten die Familien wichtige Informationen über Bondorfer Angebote für Eltern und ihre Kinder. Insbesondere neu zugezogene Familien, die ihr erstes Kind bekommen haben, sind für diese Informationen sehr dankbar und freuen sich, eine Ansprechpartnerin vor Ort kennen zu lernen. Im Fokus steht dabei der persönliche Kontakt.

Rettengring-Gutschein

Seit Juli 2009 erhalten alle Eltern zur Geburt ihres Kindes einen Rettungsring-Gutschein, den sie in Notsituationen innerhalb des ersten Lebensjahres einlösen können. Sie haben damit die Möglichkeit, ihr Kind bis zu vier Stunden entweder im Kindergarten Alte Herrenberger Straße, bei der Babyinsel (Bärengruppe e.V.) oder der Kinderoase (qualifizierte Tageseltern) betreuen zu lassen, um wieder Kraft schöpfen zu können. In einem Gespräch bei Abholung des Kindes wird gemeinsam überlegt, wie die Familie bei Bedarf im Rahmen des Projektes weitere Unterstützung erhalten könnte.

Elternbriefe und Flyer mit Informationen über Bondorfer Angebote für Kinder und Familien

Die Elternbriefe enthalten interessante Hinweise zur Entwicklung und Erziehung des Kindes. Ergänzt werden sie durch praktische Tipps zum Umgang mit dem Nachwuchs. In Bondorf wurden Elternbriefe für folgende Altersstufen der Kinder entwickelt:

1. Elternbrief für Eltern von Kindern in den ersten 12 Monaten
2. Elternbrief für Eltern von Kindern zwischen 1 und 3 Jahren
3. Elternbrief für Eltern von Kindern zwischen 3 und 6 Jahren
4. Elternbrief für Eltern von Kindern im Alter zwischen 6 und 11 Jahren
5. Elternbrief für Eltern von Kindern zwischen 11 und 18 Jahren

Der erste Brief wird im Rahmen des Hausbesuchs überreicht. Die folgenden Briefe werden von der Gemeinde mit einem Anschreiben an die Familien versandt. Die Angebotsübersicht in Form von Flyern gibt es für die Altersstufen 0-3 (mit Informationen zu Spielgruppen, Müttertreffs etc.) und 3 -18 (mit Informationen von den verschiedenen Vereinen, dem Jugendhaus etc.) Jahre.

Elternfrühstück/Thematischer Abend

In gemütlicher Atmosphäre werden Vorträge zu Erziehungsthemen angeboten. An den Frühstücksveranstaltungen können Eltern mit Babys oder Kleinkindern teilnehmen. Der Arbeitskreis wählt Themen und Referenten aus, die von der Projektleitung angefragt und gebucht werden. Das Familienzentrum kümmert sich um die Anmeldung, die Raumgestaltung und die Verpflegung. Seit 2010 finden diese Veranstaltungen regelmäßig statt, die Form hat sich bewährt.

VHS in Kooperation mit den Kindergärten „Fit for Family“

Bei „Fit for Family“ handelt es sich um einen Elternkurs für Eltern von Kindern im Alter zwischen 0 - 12 Jahren. Das Konzept wurde vom Kreisjugendamt Böblingen entwickelt. Der Kurs besteht aus sechs aufeinander aufbauenden Modulen, die im wöchentlichen Rhythmus nacheinander erarbeitet werden. Unter anderem werden Themen besprochen wie:

- „Grenzen setzen
- Regeln einführen
- Konsequenzen durchhalten
- Miteinander reden
- Ausstieg aus Eskalationsspiralen
- *Wie können Eltern wieder Kraft für den Erziehungsalltag tanken*“ (Homepage Landkreis Böblingen)

„Fit for Family 0-3 / Pfiff“

Diese Weiterentwicklung des „Fit for Family-Konzeptes“ ist insbesondere für Eltern von Kindern zwischen 0 und 3 Jahren interessant. Die Themen sind auf die Fragestellungen und Bedürfnisse von jungen Familien ausgerichtet. Eltern erhalten wichtige Informationen z.B. über die kindliche Entwicklung, die Eltern Kind Bindung, oder auch über den Umgang mit Ritualen im Alltag. Auch in diesem Kurs geht es des Weiteren um den Umgang mit Grenzen und Konsequenzen.

In Bondorf wird der Kurs derzeit nur auf Nachfrage angeboten.

Jugendbeteiligung

Entsprechend der Anforderungen des §41a der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg findet ein Jugendbeteiligungsprojekt statt und wird auf den Herbst 2023 terminiert.

Kinderbeteiligung in projektbezogener Form

Besonders Kinder, noch mehr als Jugendliche, sind auf kommunaler Ebene von zahlreichen Entscheidungen betroffen, erleben sich selbst allerdings eher weniger als beteiligt. Um Kindern den Zugang zum Gemeinwesen zu eröffnen und ihnen eine aktive Beteiligung an kommunalen Entscheidungen zu ermöglichen, möchte die Kommune Kinder schon früh in ihrer Selbstbestimmung fördern und mit Partizipationsformen vertraut machen. Das Konzept der „Gemeindedetektive“ wurde gezielt als Beteiligungsform für Kinder der Grundschulen entwickelt. Das Projekt fand im Frühjahr 2023 statt, sodass sich die Kinder aktiv an den Entwicklungsprozessen in der Gemeinde beteiligen konnten.

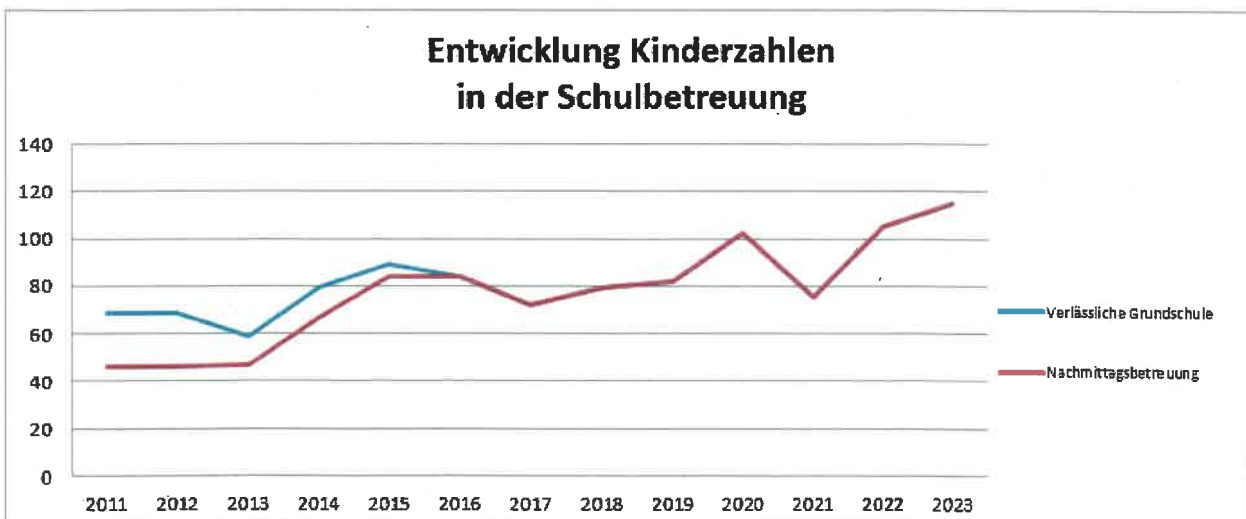
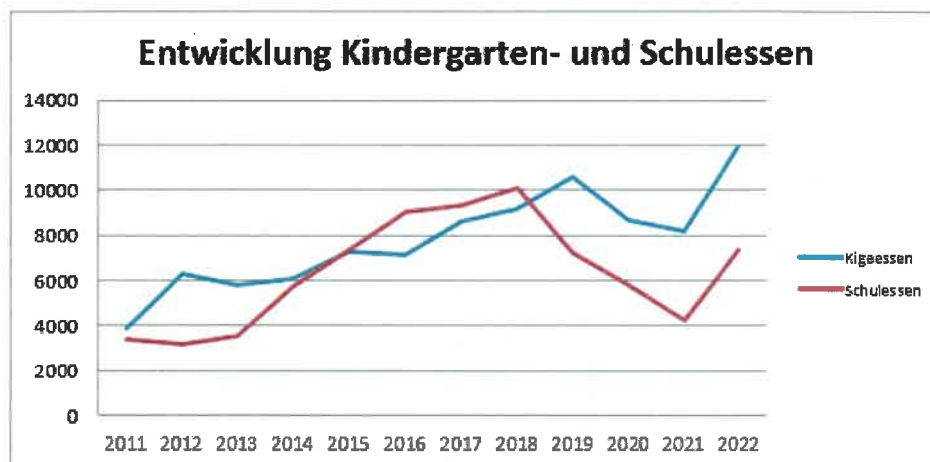
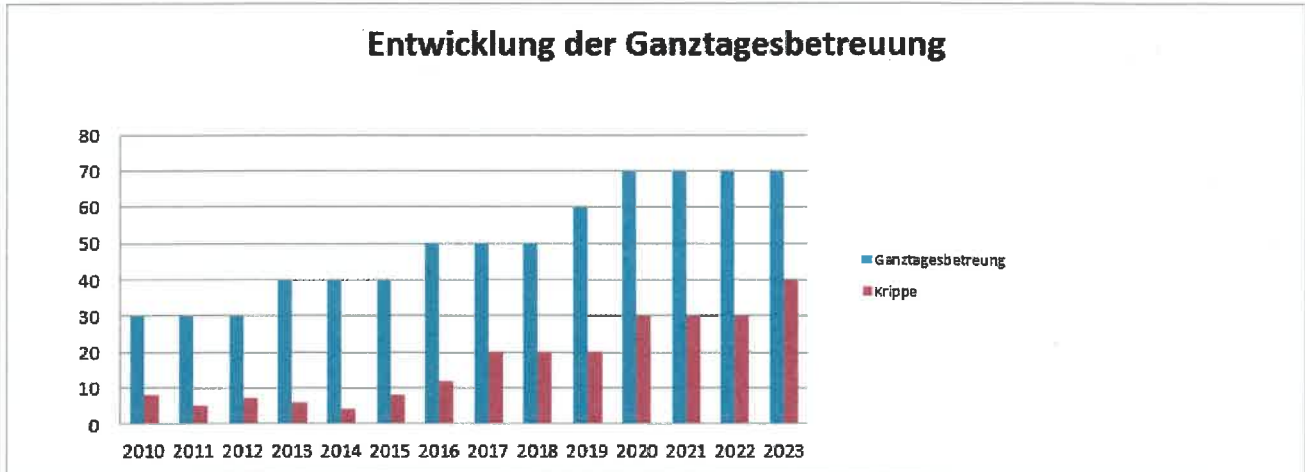
Fazit der Fortschreibung der Bedarfsplanung

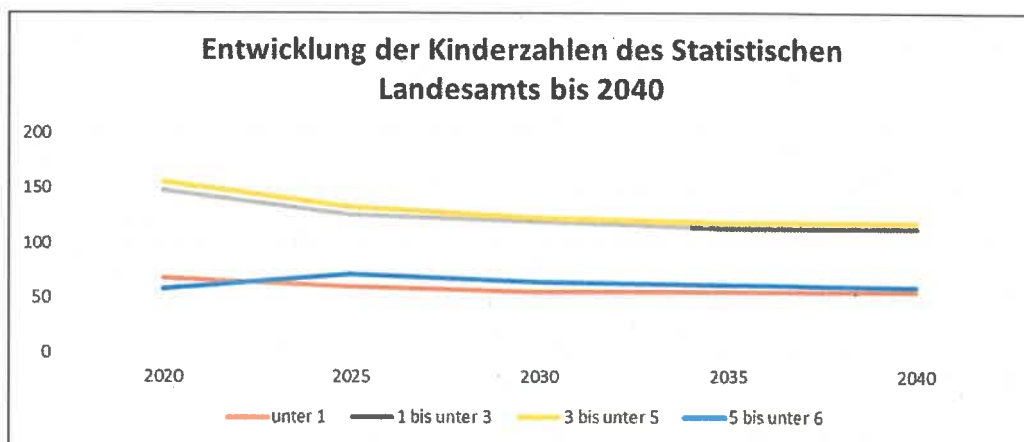
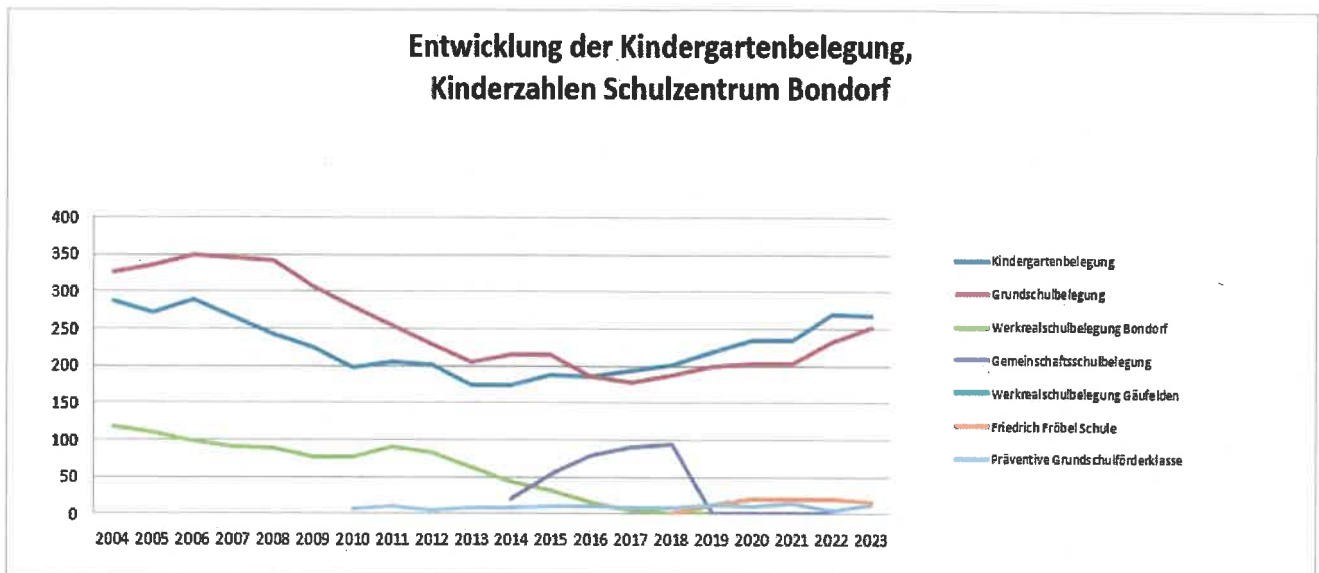
Seit Januar 2021 stehen in der Gemeinde 279 Kindergartenplätze für über 3-jährige Kinder (davon max. 18 altersgemischte Ganztagesplätze) und seit März 2023 mit der Eröffnung der Krippe im Schülercafé mit 10 weiteren Plätzen insgesamt 40 Krippenplätze zur Verfügung.

Ab dem neuen Kindergartenjahr sind zusammen mit dem Familienzentrum Bondorf e. V. insgesamt 60 Betreuungsplätze für unter dreijährige Kinder mit unterschiedlichen Betreuungsformen vorhanden. Die Bärengruppe e. V. wird zum 01.10.2023 die Betreuung beenden. Hinzu kommen noch die Betreuungsplätze in Tagespflege.

Von Seiten des Amtes für Jugend und Soziales des Landkreises wurde 2022 die Versorgungsquote der Betreuungsplätze für unter Dreijährige in Bondorf mit 38,4 % veröffentlicht. Der Landkreisschnitt lag bei 29,1 %.

In Bondorf wird der geltende Rechtsanspruch für 'U3' und 'Ü3' - Betreuungsplätze erfüllt.





Ziele/Ausblick

Entsprechend der aktuellen Einwohnerliste ist für das Kindergartenjahr 2023/2024 und 2024/2025 noch mit einer hohen Aufnahmezahl im Kindergarten zu rechnen. Ab dem Kindergartenjahr 2025/2026 ist ein Rückgang der Kinderzahlen zu verzeichnen. Ebenso ist entsprechend den prognostizierten Kinderzahlen des Statistischen Landesamts bis 2035 mit einem starken Rückgang zu rechnen.

Die Zahl der Zu- und Wegzüge von Familien mit Kindern sind nach wie vor schwierig zu kalkulieren, obwohl in der statistischen Erhebung des Statistischen Landesamts sogenannte 'Wanderungen' berücksichtigt werden.

Um eine kurzfristige Entlastung bei den Kindergartenplätzen und auch nachhaltig eine geringere Gruppenauslastung in Verbindung mit der Entlastung des pädagogischen Personals, sowie Personalsynergien zu schaffen, wird eine 2. Waldkinder-

gartengruppe gebaut und sobald ausreichend pädagogischen Personal gewonnen werden kann, eröffnet.


Sofern zukünftig die Nachfrage nach Krippenplätzen steigt und aufgrund der statistischen Prognose die Nachfrage nach Kindergartenplätzen sinkt, besteht auch die Möglichkeit einer Umwandlung von Kindergarten- in Krippengruppen.

Für das Modellprojekt 'Tagespflege in anderen geeigneten Räumen – TAPiR, wird von Seiten der Gemeinde Bondorf mit einer Planung in Abstimmung mit der Tagespflegeperson und dem Tages- und Pflegeelternverein Böblingen (Tupf) begonnen.

Im Mai 2023 wurde die Zufriedenheitsumfrage für alle Kindergärten der Gemeinde Bondorf durchgeführt. Die Auswertung erfolgt derzeit.

Die Bedarfsplanung wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 27.07.2023 beschlossen/genehmigt!

Bondorf, 28.08.2023



Bernd Dürr
Bürgermeister